

Beratungsunterlage 017/2025

für den Gemeinderat
der **Stadt Möckmühl**
Sitzung am 28.01.2025 - öffentlich -

Gefertigt am 17.01.2025

von Marta Czarnecki

Aktenzeichen: 40 - Cz

TOP: 8

Sicherung der Wasserversorgung Korb, Dippach, Hagenbach - Neubau einer Trinkwasserversorgungsleitung – Vergabe der Ausführungsarbeiten

Sachverhalt:

Die Stadt Möckmühl beabsichtigt zur Sicherung der Trinkwasserversorgung der Ortsteile Korb, Hagenbach und Dippach den Anschluss an den Hochbehälter Nord. Hierzu wird eine Trinkwasserversorgungsleitung vom Hochbehälter Nord bis nach Korb hergestellt. Dies wird über die gesamte Strecke im Spülbohrverfahren durchgeführt. Von dieser Leitung zweigt eine Leitung nach Hagenbach und eine Leitung nach Dippach ab. Die Leitung nach Hagenbach wird im Spülbohrverfahren hergestellt, die Leitung nach Dippach wird teilweise im Spülbohrverfahren und teilweise in offener Bauweise hergestellt.

Das Ingenieurbüro Kehle ist mit der Planung der Wasserversorgungsleitung vom Hochbehälter Nord nach Korb, Dippach und Hagenbach beauftragt.

In der Gemeinderatssitzung v. 10.09.2024 wurde der aktuelle Planungsstand umfangreich vorgestellt.

Die Kostenschätzung für die Projektkosten ohne Ingenieurleistungen für sämtliche Gewerke (inklusive Durchflussmesstechnik und Anbindung an das Leitsystem, bauseits zu stellendes Kabelmaterial, Entschädigungen für Grundstückseigentümer, notwendige Leistungen der BWV) beträgt 2.521.105,44 EUR.

Mittel in der Höhe von ca. 2,7 Mio EUR stehen in den Haushaltsjahren 2023 – 25 zur Verfügung. In der Sitzung am 22.10.2024 hat der Gemeinderat beschlossen die Ausführungsarbeiten auszuschreiben.

Die Ausschreibungsunterlagen der Maßnahme wurden ab dem 18.11.2024 ausgegeben. Die Vorankündigung erfolgte beim Staatsanzeiger/Vergabe24 und der Heilbronner Stimme. Es wurden von 20 Bietern die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Submission am 20.12.2024 um 9:00 Uhr lagen 7 Angebote vor. Alle Angebote gingen termingerecht ein und wurden für die Auswertung berücksichtigt. Die Zuschlagsfrist endet am 31.01.2025.

Bieter	Summe in Euro (brutto)	Prozentual (%)
1. Walter Bauer GmbH & Co. KG, 93486 Runding	1.987.541,00 Euro	100
2. Bieter Nr. 2	2.159.717,91 Euro	108,66
3. Bieter Nr. 3	2.262.479,10 Euro	113,83
4. Bieter Nr. 4	2.623.976,20 Euro	132,02
5. Bieter Nr. 5	2.687.726,23 Euro	135,23

6. Bieter Nr. 6	2.843.017,23 Euro	143,04
7. Bieter Nr. 7	2.898.063,83 Euro	145,81

Das bepreiste Leistungsverzeichnis weist eine Summe von 2.332.548,18 Euro aus.

Erläuterung der Differenz zwischen der Kostenschätzung und dem vorliegenden Ausschreibungsergebnis

Die Kostenschätzung beinhaltet zusätzliche Leistungen und Aufwendungen, welche nicht in der vorliegenden Ausschreibung enthalten sind, wie zB:

- Messtechnik zur Wasserverlustüberwachung
- Anbindung an das Leitsystem
- Bauseits zu stellendes Material (Signal- und Stromkabel)
- Notwendige Leistungen der BWV
- Entschädigungen und Kosten für Grunddienstbarkeiten

Die hier ausgeschriebenen Arbeiten umfassen alle notwendigen Tief-, Rohrleitungsbau-, und Anlagenbauarbeiten für die oben genannten Wasserversorgungsleitungen. Für die Installation der notwendigen Durchflussmesstechnik für die Wasserverlustüberwachung, sowie deren Anbindung an das Leitsystem, welche bewusst nicht in der vorliegenden Ausschreibung enthalten sind, kann von weiteren Kosten von circa 45.000 Euro ausgegangen werden. Für diese Arbeiten werden noch separate Vergleichsangebote eingeholt.

Erläuterung der Differenz zwischen dem bepreisten Leistungsverzeichnis und dem vorliegenden Ausschreibungsergebnis

Das bepreiste Leistungsverzeichnis liegt in Relation zum günstigsten Bieter bei 117 Prozent.

Die Spanne der eingegangenen Angebote lässt sich mit der individuellen Marktsituation der Bieter sowie der Baumaßnahme an sich erläutern.

Bei der Baumaßnahme werden circa 4800 m Wasserleitungen hergestellt. Es werden zusätzlich ähnliche Längen an Kabeln verlegt. Wenn der Preis pro Meter lediglich ein paar wenige Prozent geringer ausfällt wie im bepreisten Leistungsverzeichnis, führt das unmittelbar zu einer deutlich geringeren Gesamtsumme.

An der Leistungsfähigkeit des günstigsten Bieters bestehen keinerlei Zweifel.

Beschlussvorschlag:

Es wird die Vergabe an die günstigste Bieterin, die Firma Walter Bauer GmbH, Industriestraße 1, 93486 Runding zur Auftragssumme von 1.987.541,00 € (Bruttosumme) vorgeschlagen.

Anlagen:

1. Preisspiegel
2. Prüfung und Wertung der Angebote
3. Vergabevorschlag

